

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „Kalle29“ vom 18. Juli 2021 23:30

[Zitat von samu](#)

So wird's kommen.

Oder irgendwer stampft eine neue Partei aus dem Boden. @Kalle29, hattest du nicht schon Revolutionsgedanken? [chilipaprika](#) , wie wär's? Die RHP-> "Red Hot Chili-Partei"

Ich brauch ja keine Revolution, denn unser bestehendes System ist ziemlich toll, finde ich (Ich weiß, du meinst was anderes ;-)). Schlecht sind die Personen, die es umsetzen. Fühle mich auch von den Inhalten der Grünen im großen und ganzen gut vertreten, hab aber auch die Person von Frau Merkel in den letzten Jahren als gut, staatstragend und integer wahrgenommen.

Natürlich würde ich mir wünschen, dass die Grünen die Kanzlerin stellen. Realistisch wird wohl Schwarz/Grün sein, was das grundlegende Problem hier aber nicht beheben wird. CDU und FDP halte ich in (großen?) Teilen für moralisch verkommen. Egoistische Klientelpolitik, teilweise aus dem vorletzten Jahrhundert. Ich persönlich brauche auch keine Partei, die Märchen aus dem Morgenland (aka "Christlich") in ihrem Namen hat und versucht, diese Märchen als Grundlage von Handlungen zu verstehen. Würde ja auch nicht die "Gebrüder Grimm"-Partei wählen, weil ich deren Märchen toll finde (was ich auch nicht tue :-)).

Außerdem habe ich von Laschet die Schnauze voll. Der Typ ist tatsächlich untragbar und das einzige, was ihn auszeichnet ist, dass er nicht der Hedgefond-Merz ist. Das ist der Schreibtisch vor mir aber auch nicht und kein besonderes Qualifikationsmerkmal.